

Bweites Kapitel.

Jugendzeit.

Seit diesem Tage hatte Anton eine neue Heimath, denn wie auch die Tante murren und brummen wollte, sie vermochte den Knaben weder von der kleinen Nachbarin loszureißen, noch ihn aus den Herzen ihrer Eltern zu verdrängen, der ehrliche Drechslermeister Steinmann sammt seiner Frau sorgten fortan für den Retter ihres Kindes, wie für einen Sohn.

Nicht lange seit dem Vorfall auf der Berggrube war Anton von einem heftigen Fieber befallen worden und wenn er auch bei seiner Tante die nothwendige Pflege, Doctor und Arznei fand, so ließen es sich die Nachbarn doch nicht nehmen, den Kranken